



⇒ Trage deine Antworten direkt auf diesem Blatt in die vorgesehenen Linien ein.

Aufgabe 1 (4 Punkte)

Die Goldene Regel lautet sinngemäß: „Was du nicht willst, das man dir tu, das füg auch keinem andern zu.“

a) (2 Punkte) Erkläre mit eigenen Worten, was diese Regel von uns verlangt.

b) (2 Punkte) Nenne ein Beispiel aus deinem Alltag, bei dem man die Goldene Regel anwenden könnte.

Aufgabe 2 (6 Punkte)

Lies die folgenden kurzen Situationen. Entscheide jeweils, ob dabei gerecht oder ungerecht gehandelt wird, und begründe kurz.

Sätze:

1. Eine Lehrerin gibt allen Schülerinnen und Schülern die gleiche Zeit für eine Prüfung, unabhängig davon, ob jemand eine Lese-Rechtschreib-Schwäche hat.

2. Beim Klassenausflug teilt ein Schüler die mitgebrachten Brötchen so auf, dass jeder genau gleich viele bekommt.

3. Ein Trainer lässt nur die Kinder mitspielen, deren Eltern er persönlich kennt.

a) (3 Punkte) Kreuze für jede Situation an.

☐ gerecht ☐ ungerecht Situation 1

☐ gerecht ☐ ungerecht Situation 2

☐ gerecht ☐ ungerecht Situation 3

⇒ Kreuze direkt bei den Situationen oben an.





b) (3 Punkte) Begründe deine Entscheidung zu Situation 1 in ein bis zwei Sätzen.

Aufgabe 3 (5 Punkte)

In der Ethik unterscheidet man unter anderem zwischen Gleichheitsgerechtigkeit (alle bekommen das Gleiche) und Bedarfsgerechtigkeit (jeder bekommt das, was er braucht).

a) (2 Punkte) Erkläre den Unterschied zwischen diesen beiden Formen von Gerechtigkeit in eigenen Worten.

b) (3 Punkte) Ein Lehrer verteilt Hilfsmittel für eine Mathearbeit: Ein Schüler mit Sehschwäche bekommt ein vergrößertes Aufgabenblatt, alle anderen ein normales Blatt. Ordne diese Entscheidung einer der beiden Formen zu und begründe deine Zuordnung.

Aufgabe 4 (5 Punkte)

Stelle dir vor, du bist neu in einer Klasse und wirst von den anderen nicht zum gemeinsamen Mittagessen eingeladen.

a) (2 Punkte) Beschreibe, wie du dich in dieser Situation vermutlich fühlen würdest.





b) (3 Punkte) Erkläre mithilfe der Goldenen Regel, wie sich die anderen Schülerinnen und Schüler stattdessen hätten verhalten sollen.

Aufgabe 5 (5 Punkte)

Manche kritisieren die Goldene Regel damit, dass nicht alle Menschen die gleichen Wünsche und Bedürfnisse haben.

a) (2 Punkte) Erläutere an einem selbst gewählten Beispiel, warum das ein Problem für die Goldene Regel sein kann.

b) (3 Punkte) Formuliere einen eigenen Vorschlag, wie man die Goldene Regel ergänzen oder verbessern könnte, damit dieses Problem seltener auftritt.

